

Tschernobyl – Reaktorunfall oder verheimlichte Kriegsführung?!

**Werden uns die wahren
Hintergründe des Tschernobyl-
„Unfalls“ von 1986 bis heute verschwiegen?
Viele Experten erhärten
diesen Verdacht, ...**

Werden uns die wahren
Hintergründe des Tschernobyl„Unfalls“ von 1986 bis heute verschwiegen?
Viele Experten erhärten
diesen Verdacht, z.B. der Wissenschaftler
des Aufräumkommandos
von Tschernobyl, K.P.
Tschetscherow. Er legte eine Reihe
von Ungereimtheiten vor, u.a.
die Anweisung des KGB\*, alle
Informationen über die wahren
Ursachen der Katastrophe streng
geheim zu halten. Der renommierte
Strahlenbiologe Prof. Edmund
Lengfelder bezeichnete
die Tschernobyl-Reaktoren als
Stromerzeuger für gigantische
Mikrowellenantennen, die sich
in der Nähe der AKWs befanden.
Dieses „Star-Wars-Programm“
der Sowjets hätte u.a. zur Raketenabwehr
eingesetzt werden sollen.
Laut dem Washingtoner Anwalt
und Publizisten, Dr. Peter
D. Beter, war daher damals die
Motivation der Amerikaner, die
weitere technologische Aufrüstung
der Russen zu verhindern.
Tom Bearden, ein ehemaliger
Oberst-Leutnant des US-Militärs,
Spezialist für Skalartechnik\*\*
und Analytiker beim Pentagon,
sprach 1988 auf der „Welt-WissenschaftsKonferenz zu Sicherheit
und Abrüstung“. Er referierte
über das Thema „Geheime
Superwaffen, welche die Abrüstungsverhandlungen
antreiben“,
und brachte Skalarwaffengefechte
zwischen den USA und der
UdSSR in Verbindung mit der
stattgefundenen Atomkatastrophe.
Er erklärte, dass mit solchen
Waffenprogrammen auch Erdbeben
erzeugt und Wetterverhältnisse
manipuliert werden können.
1986 habe er höchstpersönlich
einem Strahlenangriff per EMP
(Elektromagnetischer EnergieImpuls) zugestimmt, durch den
die Antennen ausgefallen und
der Super-GAU verursacht worden
sei.
Viele Augenzeugen beobachteten
außerdem am Tag der Reaktorkatastrophe
bläuliche Lichtschimmer
– ein Hinweis auf
ionisierte Luft (= Begleiterscheinung
bei elektromagnetischen
Impulsen). Außerdem war vor
der „Verpuffung“ des Reaktorkerns
ein messbar heftiger und
geologisch unerklärbarer Erdstoß
aufgetreten. Bedeutet all
dies nicht im Klartext, dass gewisse
Militärs schon seit längerem
technologisch dazu in der
Lage sind, Atomreaktoren an
jedem Ort der Welt nach Belieben
zur Explosion zu bringen?
Und müsste deshalb nicht auch
die offizielle Version der FukushimaKatastrophe auf ihre
Glaubwürdigkeit hin gründlich
überprüft werden?

\*russischer Geheimdienst
\*\*HAARP-ähnliche Technologie
(siehe S&G 2/2012)

**von -**

**Quellen:**

<http://www.youtube.com/watch?v=KE771I_xwvM#t=482&hd=1><http://www.peterdavidbeter.com/docs/all/pbde/pbde.html><http://www.chemtrail.de/wp-content/uploads/2012/06/Tschernobyl-Web.pdf>

**Das könnte Sie auch interessieren:**

---

**Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensiert ...**

* was die Medien nicht verschweigen sollten ...
* wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
* tägliche News ab 19:45 Uhr auf [www.kla.tv](https://www.kla.tv)

Dranbleiben lohnt sich!

**Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter:** [**www.kla.tv/abo**](https://www.kla.tv/abo)

**Sicherheitshinweis:**

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

**Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!
Klicken Sie hier:** [**www.kla.tv/vernetzung**](https://www.kla.tv/vernetzung)

*Lizenz:  Creative Commons-Lizenz mit Namensnennung*

Verbreitung und Wiederaufbereitung ist mit Namensnennung erwünscht! Das Material darf jedoch nicht aus dem Kontext gerissen präsentiert werden. Mit öffentlichen Geldern (GEZ, Serafe, GIS, ...) finanzierte Institutionen ist die Verwendung ohne Rückfrage untersagt. Verstöße können strafrechtlich verfolgt werden.